

In der Galerie Fafou & Friends, vom 1.7.-13.8.23 in Oberuzwil

Zu zehnt im «Zwischenraum»

Oberuzwil Die Oberuzwiler Galerie Fafou lädt zum «Zwischenraum». Vom 1. Juli bis 13. August zeigen die «Fafous» mit befreundeten Kunschtchaffenden ausgewählte Werke. Darunter Aussergewöhnliches: eine Videoinstallation von Claire Liengme und Reto Bühler mit

dem Titel «Was übrig bleibt» und eine Installation von Matthias Aeppli und Thomas Bertolf, die das Königspaar des Meeres zeigt. Hinzu kommen die Solo-Werke. Astrid Bohren dreht sich im Kreis, Jörg Hubmann spielt mit Glücksklee, Frau Edixa verweilt gern im Gar-

ten, Monika Götti mag Farben und Andrea Flammer klebt direkt auf die Wand. Urs Sohmer spielt mit «Schere, Schtei, Papier». Cho Linksas lebhafteste Figuren sind nicht selten elektromechanisch animiert. Die Vernissage findet am Samstag, 1. Juli, ab 17 Uhr, statt. (pd)

Poseidon und Amphitrite mit dem Vermittler Delphin

Die Nympe Amphitrite floh vor Poseidon in die Weiten des Meeres und so entsandte Poseidon seinen Delphin als liebevolles Wesen zu Amphitrite um sie doch noch für sich zu gewinnen.



«Hier im Meer sind wir geboren und geborgen - da können wir sein.

In dieser Umhüllung schwebend, zeitlos, ruhend im Moment.

Das Dazwischen verbindet oder trennt, ruht oder stürmt, macht aufmerksam und lebendig.»

(M. Aeppli)

Die Installation zeigt das **Königspaar des Meeres**, dargestellt auf einem Wand-Gemälde von Thomas Bertolf und den Skulpturen von Matthias Aeppli.

